



**Weitere Horizonte und tiefere Wurzeln - Freedom
Dreams und intergenerationelles Empowerment
für Eltern Schwarzer Kinder**



Workshop für die Young Blackacademy Berlin

Joshua Kwesi Aikins

Willkommen

- Wer bin ich, wer seid ihr?
- Input von ca 45 Min – dann Austausch hier und im Forum zum Workshop
- Inhalte
 - Story telling und Neuroscience
 - Klatschtest und Beats
 - Freiheit zu, nicht Freiheit von
 - Maroons und Kilombos
 - Freedom Dreaming
 - Ästhetischer Reichtum
 - Das afrikanische Erbe unserer Kinder als eine Inspiration, ein Aufruf, ein Vertrauensvorschluss

Eure Kinder

Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder als lebende Pfeile
ausgeschickt werden.

Der Schütze sieht das Ziel auf dem Pfad der Unendlichkeit, und er
spannt euch mit seiner Macht, damit seine Pfeile schnell und weit fliegen.
Laßt eure Bogen von der Hand des Schützen auf Freude gerichtet sein;
Denn so wie er den Pfeil liebt, der fliegt, so liebt er auch den Bogen, der
fest ist

-Khalil Gibran

Bausteine

Yo, we the reflection of our ancestors

We'd like to thank you for the building blocks you left us

Cause your spirit possessed us

Yo, you blessed us

Thank you very much (7x)

Yo, we the reflection of our ancestors

We'd like to thank you for the building blocks you left us

Cause your spirit possessed us

Yo, you blessed us

Thank you very much

God bless you (7x)



Black Language

„I deeply hope that more of us will want to learn and protect Black language. If we lose our fluency in our language, we may irreversibly forsake elements of the spirit that have provided for our survival“— June Jordan

The wise child

Ba nyansafoc yebu no be, yenka no asem

the wise child is spoken to in proverb, not in mere words

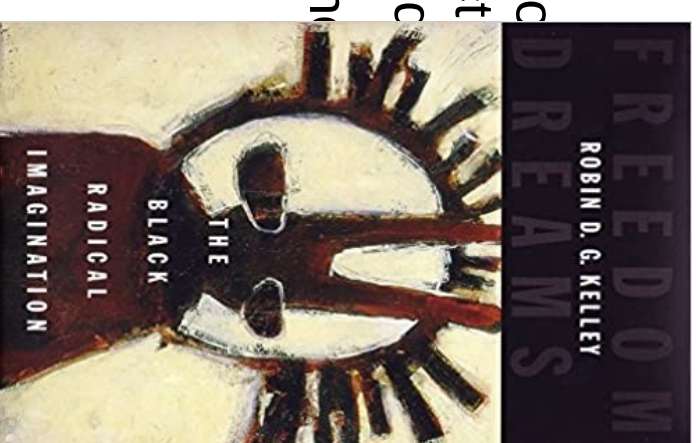
- Akan Proverb

If Babylon falls tonight...

- ...what will you do tomorrow?
- Jenseits der bloßen Reaktion auf Rassismus
- Jenseits einer Co-Dependency, also jenseits der Abhängigkeit vom Problem das überwunden werden soll
- Jenseits der westlichen Horizonte:
- Freiheit zu, nicht nur Freiheit von...

Freedom Dreams

- Robin DG Kelley: my main point is that we must tap the well of our own collective imaginations, that we do what earlier generations have done: dream
- Renegade black artists/activists challenged communism, feminism, surrealism
- Wir wissen wogegen wir kämpfen – aber wofür kämpfen wir?
- Nicht nur Freiheit von, sondern Freiheit für
- In the poetics of struggle and lived experience, in the utterances of culture in the cultural products of social movements, in the reflections of action discover the many different cognitive maps of the future, of the world
- Recovering the poetry of social movements, however, particularly the dreams of a new world, is not such an easytask.



The Extended Mind

- Denken nicht nur mit dem Gehirn
- Eurozentrismus ist auch Neurozentrismus
- Denken mit dem Körper
- Denken in und mit der Natur
- Denken mit Anderen



Die gefährlichste aller Ideen

- Die gefährlichste aller Ideen: Das cartesische Selbst
- Eine Selbst- und Weltsticht
- Trennung von Mensch und Natur, Denken in Kontrasten:
 - Mensch – Natur
 - Mann – Frau
 - Rational – emotional
 - Weiß –Schwarz/of Colour
 - heterosexuell –homosexuell/nicht-hetero
 - Cis - trans/inter
 - Entwickelt – unterentwickelt
 - Erwachsenen - kindisch
- Unentrichtbar hierarchisches Denken; Natur als Objekt, weiße Männlichkeit als Standard
- Schwarze Menschen und PoC kennen diese Hierarchie "von unten" - sind aber gleichzeitig damit kolonisiert
- **Teil einer Kosmovision des Todes – dss lernen unsere Kinder, was bieten wir darüber hinaus an? Wenn nichts, dann bleiben nur die Ideen, aber auch Haltungen, Gefühlswelten, Selbst- und Weltbilder aus dieser Kosmovision**



Eurozentrisches Denken – Eurozentrische Erziehung

- Denken in Binären Kontrasten
- Geist versus Körper
- Neurozentrismus
- Banking Model of Education: Wissen wird im Gehirn des Kindes eingelagert und kann dann wie von einer Bank abgerufen werden – eine überholte Idee
- Individualismus

Widerstand ist wichtig aber...

- Widerstand ist nicht alles
- Erziehungs und Lehrmethoden
- Rigide
- Nicht Kindgerecht? Nicht Menchengerecht
- Provoziert Widerstand

Widerstand ist gut, aber Vorsicht: Co-Dependency

- **Falle der Befreiung:** Als Schwarze Menschen und/oder Eltern Schwarzer Kinder sind wir sehr damit beschäftigt, uns aus einem rassistischen frame zu befreien, der uns und/oder unsere Kinder entmenschlicht und rassistisch “ver-tiert”
- Wir verwenden **zuviel Energie** darauf, auf weißen Quatsch zu reagieren, den Un-Sinn des Rassismus genau zu analysieren
- Was wäre wenn wir **einen Teil** dieser Energie auf uns selbst richten – nicht auf persönliche Wellness, nicht auf materiellen Reichtum, sondern auf den Reichtum der Ideen und kulturellen Praktiken, der uns über den Konflikt erheben kann
- Das 20 Jahrhundert: **politische Dekolonisierung** (unvollständig)
- Das 21 Jahrhundert: **epistemische Dekolonisierung** – Dekolonisierung im Feld des Wissens, der Kosmvisionen
- Dekolonisierung ist nur möglich, wo das “kolonisiert sein” erkannt wird – **sind wir dazu bereit**, unsere Verstrickung auf dieser Ebene anzuerkennen?

Growth Mindset

- In der Psychologie – und inzwischen in den Management Studies – wird seit 15 Jahren die Idee des “growth mindset” beforscht
- Idee: Eine bestimmte Art Kinder und Erwachsene zu loben und wertzuschätzen – der fixed mindset – sorgt für Probleme. Ein Growth Mindet dagegen empowert:
- “In a fixed mindset students believe their basic abilities, their intelligence, their talents, are just fixed traits. They have a certain amount and that’s that, and then their goal becomes to look smart all the time and never look dumb. In a growth mindset students understand that their talents and abilities can be developed through effort, good teaching and persistence. They don’t necessarily think everyone’s the same or anyone can be Einstein, but they believe everyone can get smarter if they work at it.”
- Anstrengung, Strategie und Aktivitäten loben, nicht Ergebnisse
- “Stretching Abilities”

Growth Mindset

- Anstelle von
 - “You’re such a smart cookie.”
 - “You’re the best soccer player I know, you never miss a shot!”
 - “I’m proud of you for getting an A.”
- Versuch es mit:
 - “I’m so proud of you for sticking at this even though it’s hard.”
 - “I can tell that you’ve been practising this.”
 - “I love how you tried out lots of different ways of working out this problem until you found the right one.”
 - “I can see how hard you worked on this project, it’s really payed off. Well done!”
- Kein mechanisches Herangehen, sondern eine andere Art der Kommunikation und des Lobes
- Es führt auf jeden Fall zu interessanten Gesprächen!

Teil eines großen Ganzen: Holistische Ansätze

- Verbundenheit allen Seins und aller Lebewesen ist keine esoterische Idee, sondern ein simpler Fakt
- Unser Leben hängt von einem globalen Ökosystem ab von dem wir Teil sind
- Die Sprache mit der wir denken, die Emotionen die wir fühlen sind nicht universal, sondern kulturspezifisch
- Wir sind eine Reflexion unserer Ahnen und der Gesellschaft
- Holistische Ansätze gestalten das bewusst und verantwortungsvoll

Unsere Kosmvisionen

- Unsere eignen Kosmvisionen weisen einen Ausweg: Zirkuläre statt hierarchische Mensch- Naturverhältnisse, Wechselseitigkeit, Anerkennung gegenseitiger Abhängigkeit von Mensch und Natur, aber auch von Menschen untereinander – über Generationen hinweg
- Die Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft als geteilte Verantwortung
- Ubuntu, Sankofa etc:
- nicht alles dasselbe, aber mit Orientierung auf Verbundenheit
- Beispiel Agbagbadzodzo
- Balance als 5. Sinn fürs Laufen, Politik, soziale Verhältnisse und Natur



Kilomboos

- Afrikanische Staaten im Inneren Brasiliens
- Palmares war der größte und einer der langlebigsten
- Multireligiöse Gemeinschaft: Kirchen, Schreine etc
- Das erste echte Asyl
- Zumbi dos Palmares
- Capoeira

Maroons

- Afrikanische Siedlungen und Einflussgebiete im Inneren Jamaicas (Blue Mountains), in Suriname (Ndyuka), in den USA (Black Seminole Nation)
- Afrikanische Sprachen konnten erhalten, teils kombiniert und im neuen Kontext weiter entwickelt werden (Koromantee > deep patwa, Ndyuka etc)
- Panafrikanische Ästhetik, panafrikanische Gemeinschaften, panafrikanisches Mensch-Naturverhältnis



Schwarze Freiheit als Flüchtigkeit

- Freedom as Fugitivity
- Ein beständiges Sich-Entfernen und Verlernen von westlichen Selbst- und Weltbildern
- Post-Westliche Idee der Freiheit
- Maronage als Freiheit
- Freedom Dreams – welche Freiheitsträume außerhalb des westlichen Käfigs wollen wir unseren Kindern ermöglichen?

Bose Ogulu



Panafrika in der Diaspora

- Jahrhundertelange Erfahrung der Aushandlungen
- Strategische Stärke durch das Besinnen auf gemeinsame Grundlagen
- Auswahl und Konflikt
- Maroon Life und Kilombos als Schmieden, als pressure zones in denen soziale Diamanten geformt wurden
- Burna Boys mum: remember you were African before you became anything else

Diamanten im Alltag: Afrikanische Echos

- Was ist ein Afrikanischens Echo bzw ein “Afrikanismus”?
- Vorsicht: Generalisierung, Afrika ist kein Land sondern zb sprachlich einer der diversesten Kontinente der Welt – wer lange genug sucht findet ein Gegenbeispiel
- Aber: Es gibt auch über viele afrikanische Kontexte hinweg geteilte Gemeinsamkeiten und Grundideen
- Die heiÙe Schmiede der Diaspora hat diese weiter konzentriert, zusammengeföhrt und geschliffen
- Beispiel BLM Demo gestern: 90s Riddim
- was Sean Paul über Sly und Robbie erzählt hat



Echos

- Afrikanische Echos sind nicht einfach nur Überreste, sondern Elemente einer Ästhetik, eines künstlerischen Ausdruckes einer Kosmovision
- Sie sind tiefe Echos, die eigene Fähigkeiten und Bedürfnisse schaffen

Panji und der Beat



Panji und mein Beat

- Ein ästhetisches Bedürfnis
- Die Grenzen von MIDI und westlichem Musikempfinden
- Es lag nicht an mir



Gemeinschaft

- Kollektivität ist nicht das Gegenteil von Individualismus
- Gemeinschaft durch die Zeit
- Teil eines intergenerationellen extended mind
- Echos

The Gift of Gab

- Kreativität mit Sprache – Sprachwitz, neue Begriffe prägen
- Aktives zuhören, kollektives Kommunizieren - “aha”, “ehe”, “ayn” etc
- Kommunalität durch Sprache – Forschung zeigt: Gemeinsames Denken ist immer besser (die Mitdenkenden sind ein extended mind)
- Verantwortung für Sprache: Verknüpfung von Wissen und Verantwortung, Primat der Oralität für bestimmte Inhalte
- Wissen und Sprache: Die Macht der Proverbs – gelten als Zeichen der Eloquenz weil so ancestral knowledge in eine aktuelle Situation hinein spricht und dazu einlädt, diese und menschliches, auch eignes handeln und Werte zu hinterfragen
- Black Sign Language
- Ausdruck einer tiefen Kosmvision, die im Feld der Sprache, des Ausdrucks ihre eigenen Skills und Bedürfnisse hervorbringt

The Gift of Music

- Afrikanische Musik ist die Grundlage von fast jeder Populärmusik
- Bekannt: Blues, Jazz, Rock etc
- Blue note: Einen Sound schaffen wo keiner möglich sein sollte
- Tiefer gehen: Transzendenz bzw Flow states gemeinsam erreichen und kollektiv erleben
- Polyrhythmen, Polyphonie
- Ausdruck einer tiefen Kosmvision

Sie sind der Pfeil, wir sind der Bogen

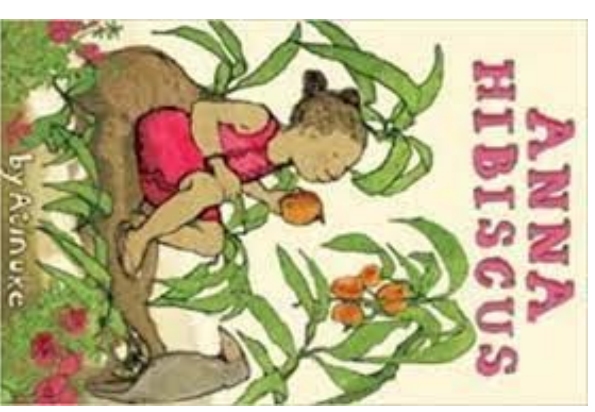
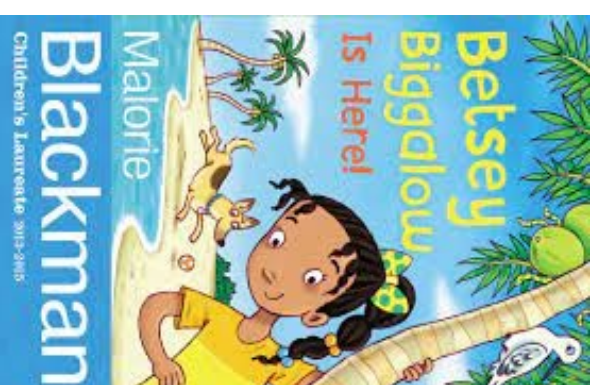
- Über uns hinauswachsen
- Dinge tun die wir uns nicht vorstellen können
- Growth Mindset: *We want them to grow in ways we can't yet know*
- Was wir tun können ist bewusst Angebote machen
- Bewusst Möglichkeiten für Immersion schaffen

Den Kreis schliessen

- Unsere Ancestors haben all das schon für uns – und mit uns - getan
- Sie konnten unmöglich die Umstände kennen unter denen wir heute leben, unmöglich die Möglichkeiten vorhersehen, die wir heute haben
- Austausch ist so einfach möglich wie nie zuvor
- Growth Mindset: Sie haben es uns ermöglicht, auf Arten und Weisen zu wachsen die sie selbst nicht vorhersehen konnten. They enabled us to grow in ways they couldn't yet know
- Schliessen wir also den Kreis – nehmen wir die Einladung an, die Verantwortung wahr, unseren Kindern aus diesem Reichtum bewusst Dinge anzubieten

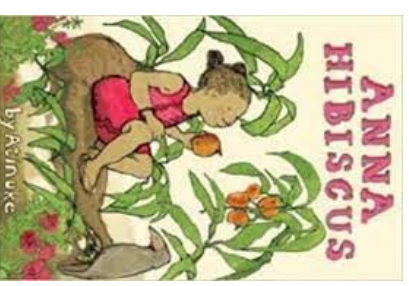
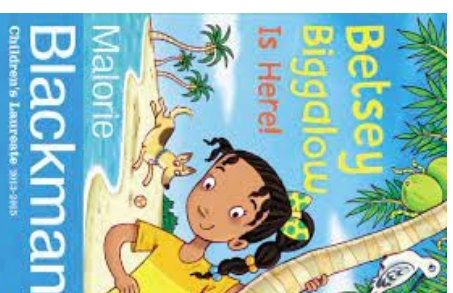
Beispiele

- Rastamouse
- Anna Hibiscus
- Malory Blackman
- Capoeira



Beispiele

- Rastamouse – restorative justice
- Anna Hibiscus – afrikanische Realitäten, fein observiert
- Malory Blackman – Autorin zum Aufwachsen
- Capoeira



Capoeira

